

presse

Mehr Ehrgeiz beim Klimaschutz notwendig

Frank Schwabe, Stellvertretender umweltpolitischer Sprecher:

Der Weltklimarat IPCC verabschiedet in Berlin den dritten Teilbericht des neuen Sachstandsberichts zum Klimawandel. Die Sachstandsberichte des Weltklimarates fassen den wissenschaftlichen Erkenntnisstand der Klimaforschung zusammen. Der in Berlin diskutierte Teilbericht zeigt politische und technologische Maßnahmen zur Minderung des Klimawandels auf.

"Beim Klimaschutz ist Deutschland nach vier Jahren des Stillstands wieder im Spiel. Deshalb passt es gut, dass die Vorstellung des neuen Teilberichts des Weltklimarates gerade in Deutschland stattfindet. Die Veröffentlichung in Berlin kommt zusammen mit einer neuen Ernsthaftigkeit der deutschen Klimapolitik, die auch auf Europa ausstrahlen wird. Der Bericht zeigt wie weitreichend die politischen Antworten auf die Menschheitsherausforderung sein müssen.

Entscheidend für die internationale Klimapolitik wird der Ban Ki-Moon Gipfel im September sein. Die EU muss bis dahin Ziele auf den Tisch legen. Ambitionierte Ziele zu setzen reicht jedoch nicht aus. Die letzten Jahre deutscher Klimaschutzpolitik haben ein dramatisches Umsetzungsdefizit offenbart. Deshalb kann Deutschland mit einem langfristigen Klimaschutzplan mit gesetzgeberischen Elementen auch hier neue Impulse setzen. Das nationale 40 Prozent Ziel muss erreicht werden."